



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 48/16

08.04.2016

Scharf: Bayerische Klima-Allianz bündelt Kräfte für den Klimaschutz

Verbraucherzentrale Bayern wird neuer Partner

Bayern setzt sich intensiv für den Klimaschutz ein. Das betonte die Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf beim Beitritt der Verbraucherzentrale Bayern e.V. zur Bayerischen Klima-Allianz heute in Bamberg: "Die Klimaveränderungen erfordern ein rasches Umdenken und Handeln. Auch Bayern bleibt nicht verschont. Nur wenn wir beim Klimaschutz gemeinsam noch aktiver werden, können wir die Klimaerwärmung begrenzen. Dabei ist jeder gefordert. Mit der Klima-Allianz schmieden wir ein bayernweit erfolgreiches Bündnis für den Klimaschutz. Die Klima-Allianz bündelt Kräfte vor Ort, tauscht Informationen aus und stimmt Aktivitäten aufeinander ab." Die Verbraucherzentrale Bayern e.V. tritt als 36. Partner der Bayerischen Klima-Allianz bei. Damit bekennt sich die Verbraucherzentrale zu ihrer Verantwortung für den Klimaschutz im Freistaat. Die Verbraucherzentrale Bayern setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft und Gesellschaft ein. Ziel der Verbraucherzentrale ist die Verbesserung der Lebensverhältnisse im Einklang mit sozialer Gerechtigkeit und dem Schutz der Umwelt. Als Partner der Bayerischen Klima-Allianz möchte die Verbraucherzentrale für den Klimaschutz relevante Themen aufgreifen und im Bewusstsein der Bevölkerung verankern. Scharf: "Die Verbraucherzentrale Bayern übernimmt Verantwortung für den Klimaschutz. Ich freue mich, die Verbraucherzentrale als offiziellen Partner der Klima-Allianz zu begrüßen."

Die Bayerische Staatsregierung hat die Bayerische Klima-Allianz 2004 gemeinsam mit dem Bund Naturschutz gegründet. Die Partner der Klima-Allianz haben sich zum Ziel gesetzt, in einem breiten Netzwerk das Bewusstsein für das Thema Klimaschutz zu stärken, mit gemeinsamen Aktionen Verständnis für einen nachhaltigen Umgang mit knappen Ressourcen zu wecken und klimafreundliches Verhalten zu fördern. Die Partner der Klima-Allianz aus Umwelt- und kommunalen Spitzenverbänden, Kirchen, Jugendarbeit, Bildung, Wirtschaft und Wissenschaft repräsentieren ein breites Spektrum der bayerischen Bevölkerung. Gemeinsames Ziel ist es, die jährlichen Treibhausgas-Emissionen in Bayern bis 2050 auf unter zwei Tonnen pro Einwohner zu senken.

Weitere Informationen unter www.klimawandel-meistern.bayern.de

Rosenkavalierplatz 2
81925 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel**
U4 Arabellapark

Telefon: (089) 92 14 - 22 04
Telefax: (089) 92 14 - 21 55
e-mail: pressestelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de

Pressesprecher
Dr. Thomas Marzahn

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



Rosenkavalierplatz 2
81925 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel**
U4 Arabellapark

Telefon: (089) 92 14 - 22 04
Telefax: (089) 92 14 - 21 55
e-mail: pressestelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de

Pressesprecher
Dr. Thomas Marzahn